



N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschuss für
städtische Bauangelegenheiten und Vergaben am 20.02.2025**

öffentlich

Ort: Stadthaus, Wappensaal,
Marktplatz 2,
06108 Halle (Saale),

Zeit: 17:00 Uhr bis 17:18 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend waren:

| | |
|------------------------------|--|
| Ferdinand Raabe | Fraktion Volt/MitBürger, Ausschussvorsitzender |
| Carsten Heym | AfD-Stadtratsfraktion Halle |
| Donatus Schmidt | AfD-Stadtratsfraktion Halle |
| Thorben Vierkant | AfD-Stadtratsfraktion Halle |
| Hans-Joachim Berkes | CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale) |
| Dr. Jörg Erdsack | CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale) |
| Patricia Fromme | Fraktion Die Linke im Stadtrat Halle (Saale) |
| Prof. Dr. Christine Fuhrmann | SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) |
| Melanie Ranft | Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Vertretung für Herrn Aldag |
| Mario Kerzel | Fraktion Hauptsache Halle |
| Tim Kehr wieder | Fraktion der Freien Demokraten (FDP) / FREIEN WÄHLER (FW) im Stadtrat von Halle (Saale), Vertretung für Herrn Silbersack |

Verwaltung

| | |
|-----------------------|---|
| Dr. Judith Marquardt | Beigeordnete für Kultur und Sport |
| Björn-Kevin Kemnitzer | Abteilungsleiter Vergabe |
| Jane Unger | Fachbereichsleiterin Kultur |
| Simone Trettin | Abteilungsleiterin Stadtentwicklung / Freiraumplanung |
| Jutta Grimmer | Abteilungsleiterin Hochbau Sonstige Bauten |
| Jan Irrek | Referent Geschäftsbereich Kultur und Sport |
| Lisa Leluk | Protokollführerin |

Entschuldigt fehlten:

| | |
|--------------------|--|
| Wolfgang Aldag | Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN |
| Andreas Silbersack | Fraktion der Freien Demokraten (FDP) / FREIEN WÄHLER (FW) im Stadtrat von Halle (Saale) |

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, **Herr Raabe**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Auf Antrag des Stadtrates Herrn Kerzel wurde für diesen Tagesordnungspunkt ein Wortprotokoll angefertigt

Herr Raabe: Damit kommen wir zum Tagesordnungspunkt 2, der Feststellung der Tagesordnung. Dann gebe ich Frau Dr. Marquardt das Wort.

Frau Dr. Marquardt: Wir werden TOP 6.3 von der Tagesordnung absetzen, beziehungsweise wir ziehen die Vorlage zurück. Wer im Finanzausschuss war gestern, hat mitbekommen, dass das Geld für diese Maßnahme nicht bewilligt wurde vom Finanzausschuss. Deswegen ziehen wir die Vorlage zurück.

Herr Raabe: Genau, damit wäre 6.3 dann von der Tagesordnung genommen, also der Vergabebeschluss zur Busschleuse. Darüber hinaus ist nichts auf die Tagesordnung zu setzen und es gibt keine weiteren Ergänzungen. Gibt es dann noch Wortmeldungen? Herr Kerzel.

Herr Kerzel: Nur organisatorisch, sehr geehrter Herr Raabe, sehr geehrte Frau Dr. Marquardt, im nicht öffentlichen Teil ist ein Vergabebeschluss, den wir gerne vertagen würden. Müssen wir das jetzt anmelden oder nachher?

Frau Dr. Marquardt: Wenn es von der Tagesordnung herunter muss, dann muss das jetzt.

Herr Kerzel: Dann reden wir über den Tagesordnungspunkt 12.8.

Herr Raabe: Gut. Also dann, genau, kurz der Hinweis, Vergabebeschluss 12.8 wäre der zur Gestaltung und Planung der Dauerausstellung im Salinemuseum. Genau, wenn Sie das noch ausführen wollen...

Herr Kerzel: Naja, ich glaube, das ist nicht öffentlich. Ich weiß jetzt nicht, ob ich das ausführen sollte. Ich versuche es allgemein zu fassen. Also Hintergrund ist, dass wir im November vor Ort waren und dort wurde uns eigentlich zugesichert, dass man über die Inhalte der Dauerausstellung nochmal reden könne im Kulturausschuss. Das haben wir nicht getan. Und jetzt sehe ich hier in dieser Vorlage, dass eine Planung und eine Gestaltung samt Exponaten schon aufgeführt sind. Und das spiegelt nicht das wider, was wir mitgenommen haben.

Frau Dr. Marquardt: Dann würde ich Frau Unger das Wort geben, die dann erklären kann, was hier vergeben wird.

Herr Raabe: Dann gerne, Frau Unger.

Frau Unger: Ja, das, was heute hier vergeben wird, ist die Planung und Gestaltung der Dauerausstellung. Das beruht auf dem Grundkonzept, was auch Bestandteil des INK-Antrages war, also wo wir die Fördermittel mit eingeworben haben. Dieses Konzept war unter anderem auch Bestandteil der Diskussion in der Zukunftswerkstatt und ist im Vergabeausschuss, das war allerdings schon vor dem Wechsel, also weit vor der Kommunalwahl, auch vorgestellt worden, also als Grundkonzept. Und das heißt, mit dieser Vergabe beginnt ein Gestaltungsprozess. Das heißt nicht, dass das alles schon abgeschlossen ist, sondern parallel wird mit den Gestaltern dann auch weiterhin am inhaltlichen Konzept gearbeitet. Das ist das übliche Verfahren, also ich kann das sagen aus dem Stadtmuseum, so wie wir es auch dort mit der Dauerausstellung „Entdecke Halle“ gemacht haben. Und parallel wird der Prozess ja auch noch begleitet durch ein Expertengremium – Expertengremium, was wir gebildet haben für die Begleitung der Dauerausstellung, was sich zusammensetzt aus Vertretern anderer Museen, aus der Salzwirker-Brüderschaft im Thale zu Halle, aus Museen aus Halle und auch überregionalen Museen, wie zum Beispiel dem Deutschen Salzmuseum Lüneburg. Das heißt, worum es heute geht, ist hier sozusagen das Vergabeverfahren für den nächsten wichtigen Schritt Planung und Gestaltung der Dauerausstellung abzuschließen.

Herr Kerzel: Vielen Dank. Wir als Kulturausschuss sind da involviert?

Frau Unger: Sie waren insofern involviert und sind auch weiterhin involviert, dass geplant ist, im Kulturausschuss, so wie wir das auch in der Vergangenheit gehalten haben, über die weiteren Schritte der Entwicklung natürlich auch entsprechend zu berichten.

Herr Kerzel: Dann hätte ich dafür gerne ein Wortprotokoll. Danke.

Herr Raabe: Gut, dann Herr Heym.

Herr Heym: Ich hätte da auch noch eine Gegenrede gegen diesen Antrag. Wenn ich es richtig überblicke, verhandeln wir heute ausschließlich die vergaberechtliche Betrachtung hier ab, und zwar in der Form einer Vorberatung. Wenn der Stadtrat der Meinung sein sollte, er möchte in irgendeiner Form noch weiter eingebunden sein, könnte er dies am 26. beim Stadtrat entsprechend zum Ausdruck bringen und dann eine entsprechende Beschlussfassung initiieren. Also, ich sehe jetzt keinen Grund, mit dem Thema, womit wir hier heute befasst sind, das aufzuschieben. Macht aus meiner Sicht keinen Sinn, sondern nimmt dann quasi Dinge vorweg, die eigentlich aufgrund der Bedeutung in dem Zusammenhang aus meiner Sicht nur dem Stadtrat zukommen.

Herr Raabe: Gut, dann Herr Berkes.

Herr Berkes: Ja, wir sehen das ähnlich wie Herr Kerzel. Hier werden inhaltliche Sachen angeführt. Es wird eine inhaltliche Bewertung vorgenommen, die also nicht im Kulturausschuss war. Und wir sind eigentlich der Meinung, dass das auch heute hier nicht behandelt werden sollte.

Frau Dr. Marquardt: Da muss ich wirklich korrigieren. Diese Inhalte waren im Kulturausschuss. Wir haben das dargestellt, das war vielleicht vor Ihrer Wahlperiode. Das ist schon eine ganze Weile her, und das war die Grundlage für diese Förderung von Bund und Land. Aber hier geht es nicht um die Inhalte, hier geht es um die Vergabe von Gestaltung für die Ausstellung. Die Inhalte stehen schon, die werden präzisiert, und wir werden im Kulturausschuss weiter darüber berichten, aber die Inhalte waren schon im Kulturausschuss.

Herr Raabe: Dann Frau Fuhrmann.

Frau Prof. Dr. Fuhrmann: Vielen Dank, Herr Vorsitzender. Vielen Dank, Frau Dr. Marquardt. Ich würde das gerne einfach nochmal ergänzen. Als jetzige Ausschussvorsitzende des Kulturausschusses möchte ich das auch nochmal bestätigen, dass wir das Thema natürlich auch gerne weiterhin jetzt begleiten. Ich kann mich tatsächlich, das war 2023, ich war ganz frisch erst als sachkundige Einwohnerin im Kulturausschuss, und ich kann mich erinnern, dass dieses Konzept vorgestellt worden ist. Es gab eine Broschüre dazu und das war die Grundlage, so habe ich das damals verstanden, überhaupt, dass wir dieses tolle und viele Geld vom Land bekommen. Und deswegen ist es ganz wichtig, dass wir jetzt nicht nochmal einen Monat aufschieben, sondern dass wir heute wirklich diese Vorlage abstimmen. Damit diese Agentur beauftragt werden kann und diese großartige Ausstellung, und das wird es ganz bestimmt, da bin ich mir sicher, dann auch endlich mal in der Planung begonnen werden kann. Wir sind ja nämlich auch ein bisschen in der Schuld dem Land gegenüber, was uns da hier sehr große Vorschusslorbeeren schon mal gegeben hat. Und ich möchte mich einfach auch mal an allen bedanken, die bisher an diesem Konzept und überhaupt weiter daran gearbeitet haben, dass die Saline jetzt auch schon so auf dem Weg ist. Genau, in zwei Wochen ist der nächste Kulturausschuss, da werden wir auf jeden Fall hier auch bestimmt kurz darüber sprechen. Vielen Dank.

Herr Raabe: Gibt es dann noch weitere Wortmeldungen? Dann Herr Erdsack.

Herr Dr. Erdsack: Ja, Herr Vorsitzender, wäre das vielleicht auch eine Angelegenheit für den Wirtschaftsausschuss?

Frau Dr. Marquardt: Entschuldigung, nein. Nein, das hat mit dem Wirtschaftsausschuss wirklich gar nichts zu tun. Das hat mit dem Kulturausschuss zu tun und hier mit dem Vergabeausschuss.

Herr Raabe: Dann Herr Kerzel.

Herr Kerzel: Vielen Dank. Also, in Anbetracht, dass Sie uns zugesichert haben, dass wir nicht nur informiert, sondern auch mitarbeiten dürfen, würde ich den Antrag zurückziehen.

Herr Raabe: Gibt es sonst noch weitere Wortmeldungen zur Feststellung der Tagesordnung? Dem scheint nicht so. Dann würden wir nun in die Abstimmung über die Tagesordnung gehen mit dem zurückgezogenen TOP 6.3 zur Busschleuse. Damit wird dann auch der Änderungsantrag nicht behandelt. Darüber hinaus gibt es keine weiteren Änderungen. Dann bitte ich um ein Handzeichen für die Bestätigung dieser Tagesordnung. Das ist einstimmig.

Ende des Wortprotokolls

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Somit wurde folgende Tagesordnung festgestellt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift

- 4.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 18.12.2024
- 4.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 23.01.2025
- 5. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5.1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 23.01.2025
Vorlage: VIII/2025/00825
- 6. Beschlussvorlagen
- 6.1. Baubeschluss Silberhöhe, Sanierung Brunnenanlage Früchte des Meeres
Vorlage: VIII/2024/00566
- 6.2. Baubeschluss Spielplatz Hechtgraben
Vorlage: VIII/2024/00578
- 6.3. Varianten- und Baubeschluss Passiv-Busschleuse Dieselstraße
Vorlage: VIII/2024/00648 **ZUR Ü C K G E Z O G E N**
- 6.3.1. Änderungsantrag des Stadtrates Mario Kerzel (Fraktion Hauptsache Halle) zur Beschlussvorlage Varianten- und Baubeschluss Passiv-Busschleuse Dieselstraße (VIII/2024/00648)
Vorlage: VIII/2025/00856 **E R L E D I G T**
- 7. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 8. Mitteilungen
- 8.1. Bericht Projektstand Hochbau
Vorlage: VIII/2025/00800
- 9. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 10. Anregungen
- 11. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 11.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 18.12.2024
- 11.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 23.01.2025
- 12. Beschlussvorlagen
- 12.1. Vergabebeschluss: 604-L-144/2024 Los 1 bis Los 3: Rahmenvereinbarung für Grünpflegearbeiten
Vorlage: VIII/2024/00559

- 12.2. Vergabebeschluss: FB 37-L-143/2024: Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Verbrauchsmaterialien für den Rettungsdienst
Vorlage: VIII/2024/00526
- 12.3. Vergabebeschluss: P-2024-125 - Stadt Halle (Saale) – Erweiterungsbau Christian-Wolff-Gymnasium - Planung Technische Gebäudeausrüstung HLS LP 1-9
Vorlage: VIII/2025/00773
- 12.4. Vergabebeschluss: FB 24-B-2024-088, Los 01 - Stadt Halle (Saale) - Schule des zweiten Bildungsweges, Herstellung des zweiten Flucht- und Rettungsweges
Vorlage: VIII/2024/00674
- 12.5. Vergabebeschluss: FB 24-B-2024-089, Los 403 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Grundschule "Otfried Preußler" - Schwachstrom
Vorlage: VIII/2024/00581
- 12.6. Vergabebeschluss: FB 24-B-2024-093, Los 09 - Stadt Halle (Saale) - Wiederherstellung/ Ersatzneubau Wassersportzentrum Osendorfer See - Hochwassermaßnahme 59/ 125 - Regattastrecke
Vorlage: VIII/2024/00543
- 12.7. Vergabebeschluss: FB 24.1-L-78/2024 Los 1 bis Los 7: Rahmenvereinbarung zur gewerbsmäßigen Beförderung von Briefsendungen
Vorlage: VIII/2024/00638
- 12.8. Vergabebeschluss: FB 41-L-03/2024: Planung und Gestaltung der Dauerausstellung im Salinemuseum Halle (Saale)
Vorlage: VII/2024/07346
13. Anträge von Fraktionen und Stadträten
14. Mitteilungen
15. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
16. Anregungen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Einwohnerfragen vor.

zu 4 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift

zu 4.1 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 18.12.2024

Herr Vierkant bemerkte, dass das Protokoll nicht unter TOP 4.1 im Session beim Vergabeausschuss hinterlegt ist.

Frau Dr. Marquardt sagte, dass dies im Nachgang korrigiert wird, aber trotzdem eine Abstimmung möglich ist, da alle Mitglieder das Protokoll per Mail erhalten haben.

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 18.12.2024.

Abstimmungsergebnis: bestätigt

zu 4.2 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 23.01.2025

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 23.01.2025.

Abstimmungsergebnis: bestätigt

zu 5 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

**zu 5.1 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 23.01.2025
Vorlage: VIII/2025/00825**

Herr Raabe wies darauf hin, dass die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 23.01.2025 vor dem Wappensaal zur Einsichtnahme aushängen und im Ratsinformationssystem digital einsehbar sind.

zu 6 Beschlussvorlagen

**zu 6.1 Baubeschluss Silberhöhe, Sanierung Brunnenanlage Früchte des Meeres
Vorlage: VIII/2024/00566**

Hierzu gab es keine Wortmeldungen, sodass **Herr Raabe** um Abstimmung bat.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die bauliche Realisierung der Brunnenanlage „Früchte des Meeres“.

**zu 6.2 Baubeschluss Spielplatz Hechtgraben
Vorlage: VIII/2024/00578**

Frau Ranft fragte, inwiefern mit den Folgekosten im Haushaltsplan umgegangen wird.

Frau Trettin antwortete, dass der Spielplatz keine gleichwertige Erhöhung des Haushaltsansatzes für die Unterhaltung der Wasserspiele auslösen wird. Sie fügte hinzu, dass die Folgekosten aus dem bestehenden Budget gedeckt werden.

Frau Prof. Dr. Fuhrmann fragte nach dem Zeitpunkt der Ausführung.

Frau Trettin antwortete, dass die Ausführung im Herbst 2026 stattfindet.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gab, bat **Herr Raabe** um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt, für das Vorhaben Neubau des Spielplatzes Hechtgraben auf den Variantenbeschluss zu verzichten.
2. Der Stadtrat beschließt die bauliche Realisierung des Spielplatzes Hechtgraben mit einem Gesamtkostenrahmen von 862.072 €.

zu 6.3 Varianten- und Baubeschluss Passiv-Busschleuse Dieselstraße
Vorlage: VIII/2024/00648

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Der Vergabeausschuss beschließt die bauliche Umsetzung der Variante 3 zum Bau einer passiven Busschleuse. Die Verwaltung wird beauftragt, vorbehaltlich der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel, die Maßnahme planerisch vorzubereiten und zeitnah baulich umzusetzen.

zu 6.3.1 Änderungsantrag des Stadtrates Mario Kerzel (Fraktion Hauptsache Halle)
zur Beschlussvorlage Varianten- und Baubeschluss Passiv-Busschleuse
Dieselstraße (VIII/2024/00648)
Vorlage: VIII/2025/00856

Abstimmungsergebnis: erledigt

Beschlussvorschlag:

Der Vergabeausschuss beschließt **den Rückbau der Poller-Anlage und setzt die Variante 1 um.** ~~die bauliche Umsetzung der Variante 3 zum Bau einer passiven Busschleuse.~~ Die Verwaltung wird beauftragt, vorbehaltlich der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel, die Maßnahme planerisch vorzubereiten und zeitnah baulich umzusetzen.

zu 7 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Es lagen keine Anträge von Fraktionen oder Stadträten vor.

zu 8 Mitteilungen

**zu 8.1 Bericht Projektstand Hochbau
Vorlage: VIII/2025/00800**

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

zu 9 Anfragen von Fraktionen und Stadträten

zu 9.1 Stadträtin Frau Ranft zu den Freiflächen am Uniring

Frau Ranft bezog sich auf die Vergabe FB 67-B-2023-001 zur Freiflächengestaltung am Uniring. Sie fragte, ob die veranschlagten Kosten ausreichend waren und wann mit der Fertigstellung der Arbeiten zu rechnen ist.

Frau Dr. Marquardt sicherte eine nachträgliche Beantwortung zu.

zu 9.2 Stadträtin Frau Prof. Dr. Fuhrmann zur Parkeisenbahn

Frau Prof. Dr. Fuhrmann fragte nach dem Termin der Übergabe der Parkeisenbahn an die Nutzer.

Frau Grimmer sagte, dass die Übergabe im Mai 2025 angestrebt wird und gemäß der jetzigen Planung und den Gesprächen mit dem Verein und der HAVAG auch realistisch ist.

zu 10 Anregungen

zu 10.1 Stadträtin Frau Ranft zum Salinemuseum

Frau Ranft regte an, dass den neuen Stadträten bis zur Stadtratssitzung Informationen zur Dauerausstellung im Salinemuseum zur Verfügung gestellt werden.

Frau Dr. Marquardt sicherte eine Information bis zur Sitzung des Stadtrates zu.

Herr Raabe beendete den öffentlichen Teil der Sitzung und bat um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Für die Richtigkeit:

Ferdinand Raabe
Ausschussvorsitzender

Lisa Leluk
Protokollführerin